



<https://biz.li/2zhg>

VOLKER SPECKMANN FÜR WEITERE ZWEI JAHRE GEWÄHLT

Veröffentlicht am 12.03.2016 um 23:06 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Traditionsgemäß begann die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Kleinburgwedel mit einem Ständchen des Spielmannszugs unter der Leitung von Dirk Oldhafer. Der 1. Vorsitzender Volker Speckmann konnte 59 Mitglieder sowie als Gäste den Ortsbürgermeister Jürgen Schodder, den Ortsbrandmeister Walter Sonnefeld und den 1. Vorsitzenden vom TSV Kleinburgwedel Rainer Maass begrüßen. Nach der Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit der Versammlung wurde das Protokoll von der Herbstversammlung verlesen und einstimmig genehmigt. Volker Speckmann berichtete von einem harmonischen Jahr und von einem sehr gut besuchten Schützenfest zu Pfingsten. Der Festwirt, die Schausteller und der Schützenverein waren hochzufrieden. Danach folgten die Berichte der einzelnen Abteilungen, die Entlastung und Neuwahl des Vorstands. Alle Amtsträger wurden durch Wiederwahl für ihre hervorragende Vorstandsarbeit gewürdigt. Dank guter Öffentlichkeitsarbeit konnte der Verein, dank 17 Neueintritten, seinen Mitgliedsbestand auf 338 erhöhen und das Jahr mit einem leicht positiven Ergebnis abschließen. Im Rahmen des Schützenfestes, das vom 13. bis 15. Mai 2016 stattfindet, wird am Sonnabend der Kreisfahnenaufmarsch des Kreisschützenverbands Burgdorf durchgeführt. Da der Schützenverein eine große Anzahl Gäste erwartet, bitte er alle Kleinburgwedelerbürger um eine schön geschmückte Ortschaft. Birken können beim Verein, im Schützenkrug, bestellt werden. Beim diesjährigen Königsschießen, das im April durchgeführt wird, wird es wieder ein Preisschießen geben. Für jeden Satz, 5 Schuss zu je 5 Euro, und für jede "10" gibt es ein Los. Die Verlosung findet am Pfingstsonnabend um 18:00 Uhr auf dem Festzelt statt. Alle Bürger aus Kleinburgwedel sind rechtherzlich eingeladen einmal ihre Treffsicherheit beim Schießen zu erproben.



Volker Speckmann, Nick Bienio, Regina Lutze, Kerstin Sonnefeld, Katrin Schiermann und Thomas